



HYBRID-SEMINAR: Dokumentation und Kodierung im PEPP-Entgeltsystem – Psychiatrie und Psychosomatik

Produktnummer
2026-1353SH

Termin
18.11.2026
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
282,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

- Grundlagen PEPP-System
- PEPP-Vereinbarung und PEPP-Entgeltkatalog
- Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUB)
- Deutsche Kodierrichtlinien für die Psychiatrie/Psychosomatik (DKR-Psych)
- Diagnosenkodierung nach ICD-10-GM
- Prozedurenverschlüsselung nach OPS (u.a. Trennung Struktur- und Mindestmerkmale)
- Stationsäquivalente Behandlung (StäB)
- Dokumentation (u. a. Behandlungsnotwendigkeit, Betreuungsaufwand, Unterscheidung Behandlungsbereich OPS und PPP-RL)

Dozent

Gerhard Kühne
Medizincontroller am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim

Lernziele

Grundverständnis des PEPP-Systems und Aktualisierung für die Arbeit in der Praxis

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich primär an Krankenhausmitarbeiter/-innen die mit der Kodierung, Leistungsdokumentation und/oder -abrechnung befasst sind.

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Johanna Coskun
0711 21041-20
j.coskun@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Tobias Wiedemann
0711 21041-53
t.wiedemann@w-vwa.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Technische Anforderungen



Impressum

Datenschutzhinweise